

SBB Anyway

bietet Reintegrations-
lösungen innerhalb der
SBB.

Paul Hügli
Leiter SBB Anyway



Agenda.

❖ Die SBB.

- Kennzahlen, Organisation
- Herausforderungen SBB, Einfluss auf die Reintegration.

❖ Reintegration SBB.

- Grundsatz, «Big Picture»
- Reintegrationsmöglichkeiten

❖ Anyway

- Geschichte, Auftrag, Organisation, Eintrittskriterien etc.
- Unsere Dienstleistungen und Produkte
- Nutzen
- Herausforderungen
- O-Ton Mitarbeiter (Film 3')

❖ Schluss



Die Unternehmung SBB.



Als integrierte Bahn bewegen wir die Schweiz.
Jeden Tag.

Personal

32 000 Vollzeitbeschäftigte
aus 98 Ländern, in 150 Berufen

Infrastruktur

3 230 km Netz

SBB Cargo

210 000 t Güter/Tag

Personenverkehr

1,25 Mio. Reisende/Tag

Immobilien

3 500 Gebäude



Personenverkehr



Immobilien



Cargo



Infrastruktur



Finanzen

Human Resources

Informatik

Kommunikation

Unternehmensentwicklung

Sicherheit und Qualität

Supply Chain Management

Recht und Compliance

Herausforderungen SBB.



Kundenanforderungen und Mobilitätsverhalten wandeln sich.



Intermodaler Wettbewerb steigt.



Abgestimmte Planung Strassen-/ Schienenkapazität erforderlich.



Regulatorische und raumplanerische Anforderungen steigen.



Öffentliche Mittel werden knapper.



Gesamtsystemkosten der Bahn steigen, andere Verkehrsträger rechnen mit Einsparpotenzialen von 50%.



Neue Technologien beschleunigen Entwicklungen (Sicherheit, Kapazität, Flexibilität, Umweltfreundlichkeit).



Reintegration SBB.

Unternehmerisch denken. Sozial handeln.

- Grundsatz: Arbeit in gesunder Struktur für gesundheitlich eingeschränkte MitarbeiterInnen.
- Case Management und Führungskräfte suchen angepasste Tätigkeiten.
- Vermeiden von Stellenverlust oder Invalidisierung.
- Passung muss stimmen.

Reintegrationsmöglichkeiten.

1. Wiederaufnahme der **angestammten Tätigkeit**, mit oder ohne Anpassung des angestammten Arbeitsplatzes.
2. Interne Reintegration auf eine **bestehenden Stelle** mit Anpassung des Arbeitsverhältnisses.
3. **Integrationsstelle** in den Divisionen (Tätigkeiten auf Person zugeschnitten).
4. **Anyway**
5. Auflösung des Arbeitsverhältnisses wegen mangelnder medizinischer Tauglichkeit.

Kosten



SBB Anyway.

Geschichte.

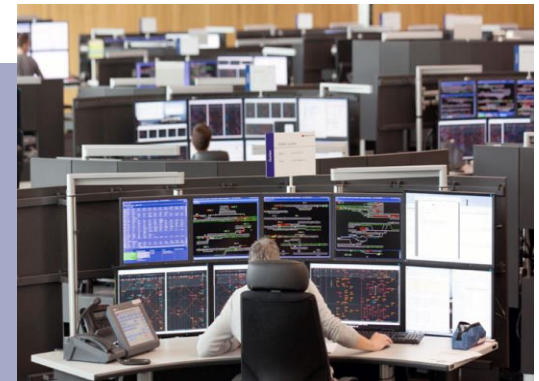
Bis 1998 (Bundesbetrieb)

- waren handycapierte Mitarbeitende in administrat. und technischen Teams integriert.
- Angelernt bzw. umgeschult



Ab 1999 (spezialrechtliche AG)

- Vorgabe von Leistungszielen
- Wirtschaftlichkeit
- Effizienzsteigerung
- Technologiewandel



Ab 2002 (Umsetzung GAV)

- 1. Anyway-Betrieb in Dulliken
- 20 Mitarbeitende
- Kerngeschäft = Nebengeschäft Divisonen

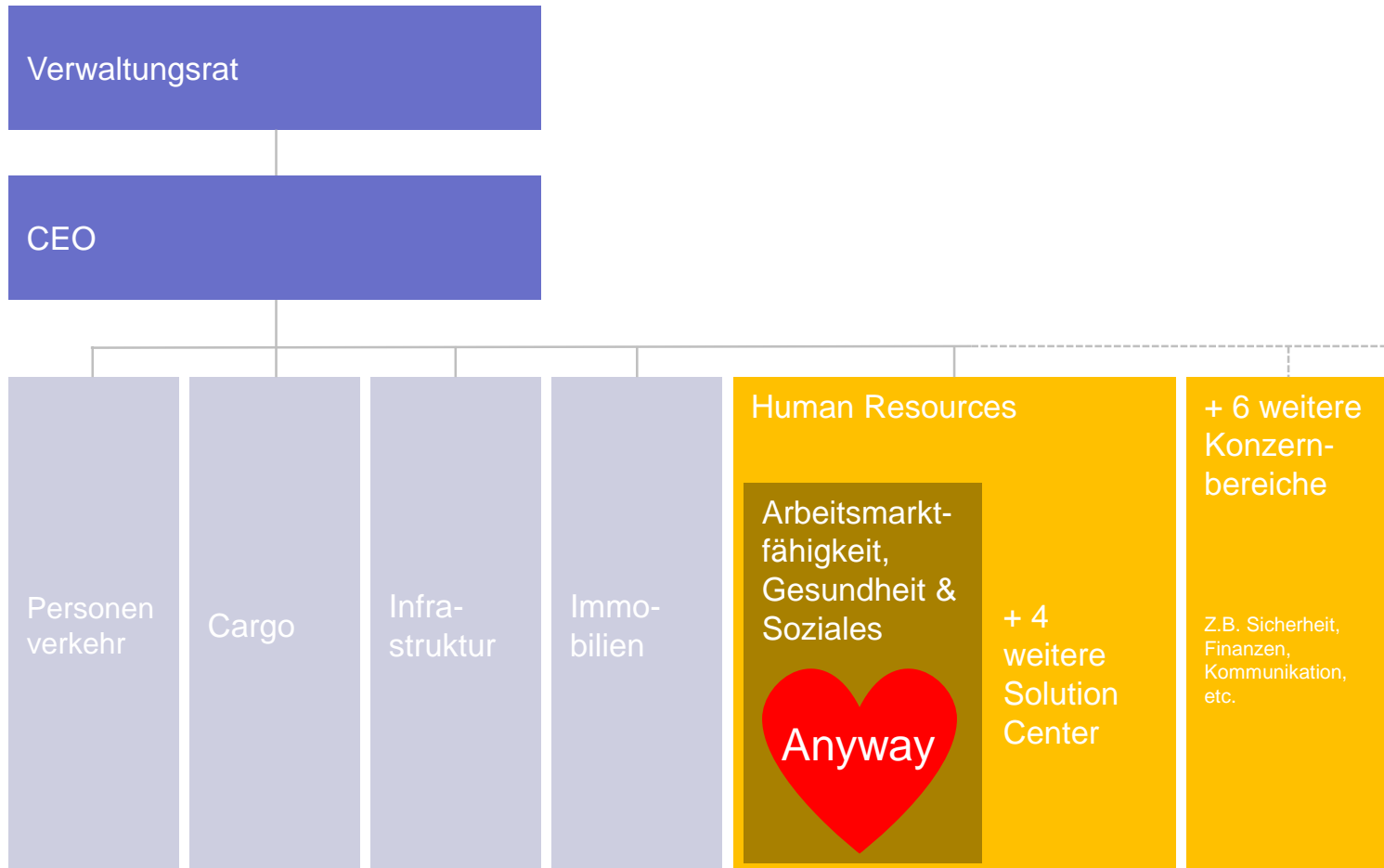


Unser Auftrag.

SBB Anyway

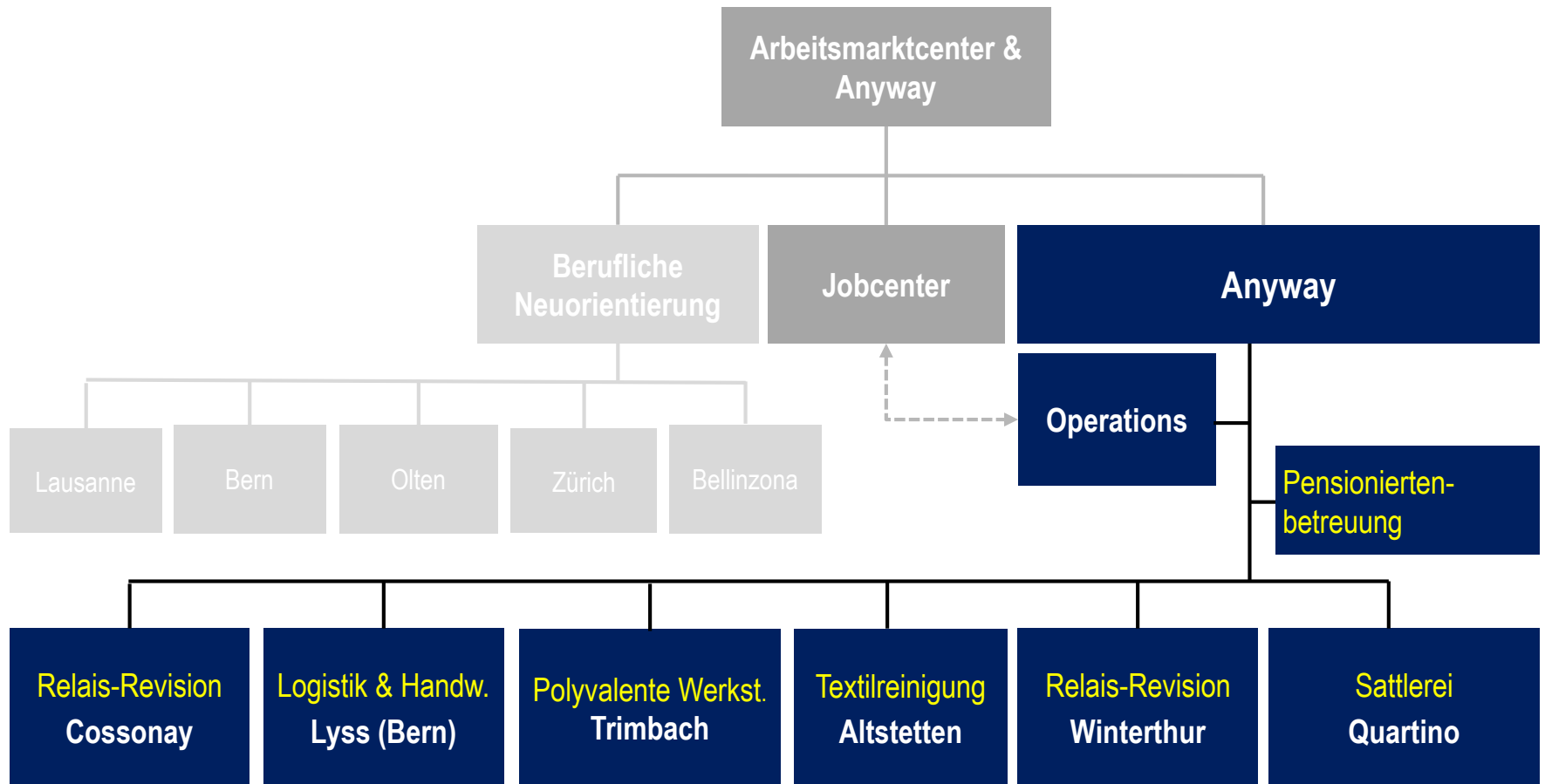
- **betreibt** in den drei grossen Sprachregionen 6 Betriebe mit Arbeitsplätzen für SBB Mitarbeitende, die vor allem
 - ihren Beruf aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben können, aber auch
 - während ihrer beruflichen Neuorientierung eine Tagesstruktur benötigen.
- **ermöglicht** damit der SBB, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch angepasste Tätigkeiten beruflich zu integrieren, wieder fit zu machen, oder temporär zu beschäftigen, damit sie in einer sozialen und gesunden Struktur bleiben können.
- **nutzt** so die (Rest-)Arbeitsfähigkeit dieser Mitarbeitenden und leistet mit bahnnahen Dienstleistungen und Produkten einen spürbaren und nachhaltigen Beitrag für unsere SBB Kundinnen und Kunden in hoher Qualität.

Organisation.





Reintegrationslösungen für jede grosse Sprachregion.



+ Lehrlingsausbildung

Eintrittskriterien.

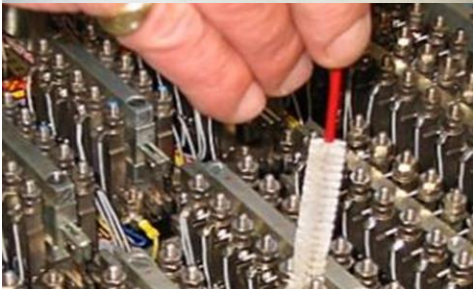
Mitarbeitende, die für eine feste Stelle bei Anyway in Frage kommen sind...

- mindestens 50 Jahre alt,
- medizinisch «untauglich» für die angestammte Tätigkeit,
- mindestens 10 Jahre bei der SBB tätig,
- motiviert, sich in eine neue Tätigkeit einzuarbeiten,
- fähig, diese neue Tätigkeit auszuüben.



Bahnnähe.

Unsere Dienstleistungen und Produkte.



- **Textilreinigung:** Berufskleider, Reinigungsutensilien, Kopfschutz für 1. Klass-Sitze, etc.
- **Stellwerkrelais:** Revision, Lagerung und Transport.
- **Sattlerei:** Zugbegleitertaschen, Blasbälge für Loks, Auftragsarbeiten für Blaulichtorg. und Private, etc.
- **Handwerk:** Vormontage- und Fertigungsarbeiten für Fahrbahn- und Rollmaterialunterhalt, Recycling von Elektroschrott, Aufarbeiten von Handlampen, Sanitätsboxen etc.
- **Post- und Büromaterial-Service** am Hauptsitz
- **Administrative Tätigkeiten:** Temp. Einsätze in administrativen Diensten, Archivarbeiten, Organisation und Durchführung von Seh- und Hörtests, Bereitstellen von Schulungsunterlagen etc.
- **Betreuung** der pensionierten Mitarbeitenden.

Unsere Eigenprodukte.

Einige Beispiele:





Nutzen. Herausforderungen.

Anyway nützt allen.

Für die Volkswirtschaft / Öffentlichkeit:

- Entlastung der Sozialversicherungen

Für die SBB:

- Soziale Verantwortung
- Entlastung SBB Pensionskasse
- Nutzen der Restarbeitsfähigkeit
- Know-How-Erhalt

Für die Mitarbeitenden:

- Sinnvolle und wertschöpfende Tätigkeit im gewohnten Umfeld.

Wir zahlen auf alle Unternehmensziele ein.



Mitarbeiterzufriedenheit



Jahresergebnis



Image



Sicherheit



Pünktlichkeit



Wettbewerbs-
position



Kunden-
zufriedenheit



Nachhaltigkeit



Free-Cashflow

Unsere Herausforderungen.

- **Demografie und Technik:** Altersstruktur innerhalb SBB, technische Entwicklung (Digitalisierung).
- **Betreuungsaufwand:** Krankheitsbilder komplexer, Anteil psychischer Erkrankungen nimmt zu.
- **Teams im «Dauer-Change»:** Temporäre Einsätze, grosse Unterschiede bei Fähigkeiten und Kompetenzen.
- **Von der «Beschäftigung» zur «Produktion»:** Zunahme Termin-geschäfte, Arbeitsdruck ⇒ sinnstiftend und motivierend, aber ...
- **Synergien nutzen:** Kundennähe, Standortwechsel, ungewohnte Umgebung.



O-Ton.



Wir sehen uns heute Nachmittag im Vertiefungs-Workshop

«Nutzen der Restarbeitsfähigkeit am Beispiel konkreter Produkte & Dienstleistungen»



Vielen Dank.